

Kalliope-Verbund

Brief von Ludwig Reventlow an Franziska zu Reventlow, 28.07.1889

Reventlow, Ludwig
Wulfshagen, 28.07.1889

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

St. 28/7 89.

4

Lieber Kind, ich freue mich sehr
über deinen Brief u. ich würde es
sehr an, daß du bei manigfachen Leiden,
die dein Jugend krankest immer noch
unser immer besser bist und das Tag
bevollst. - Ich würde zu dem Fall, daß
du auf einige Tage nach Paris kommst;
dann dich baldmöglichst einladet, so daß ich
natürlich mich nicht dagegen. Aber ich
bitte dich, dich nicht anzumelden und
nicht eine Einladung entgegenzunehmen. Ich
habe dich mein Freund. - Ich ist aber
dein Plankon angekommene und wird
dein nächste Zeit verwalten. - Hasten
man. Deiner Nichte mit 2 Töchtern hin.
- Auch deine wird eigentlich nicht
besten. Auch freut sich zu erfahren und
Nelly ist immer.

Du an das Kind, ich danke sehr für
dein freundliche Brief und wenn ich

gafanamer Gaeib! - Aber ob was
man in neu Jahr kann nicht sei
was man erst, oder noch mehr was
dieser Jahr'sfeierling die der Dr. Meider.
Mangstern mannt, in die Gasse an den
an dem/also man nicht die die
wie kleine Nachfrage aufbauen,
gab für die Befriedigung Nachforschungen
und erwarbte zu großen Nachsicht.
man auf Landrat möglich sei.

Wollen das sie aufgegeben nicht gehen
dort wird so das ist ja selber. -

Klagen das die nicht erlassen sein
Laut wird sagt ich, das ist an seinen
Mahl wird Maß immer Aufseil Götter
auf eine auf eine Markt. -

Man kann Gatte ist ein der der
das ist an Maria fester wird das
die ganze Leben wird.

Dr. H.

